

Willkommensklassen- ja oder nein?

Beitrag von „kodi“ vom 6. März 2017 20:59

[Zitat von Shadow](#)

[...]Leider werden einige Kinder bewusst oder unbewusst - vielleicht aus diesem Grund oder einfach deshalb, weil in manchen Ländern Geburtstage keine Rolle spielen - mal eben auf dem Papier 2 Jahre jünger gemacht, als sie eigentlich sind, so dass wir in manchen Klassen Kinder sitzen haben, die vom Alter her schon fast auf der weiterführenden Schule sein müssten. Das ist dann nicht so toll...

Gibt es umgekehrt interessanterweise auch manchmal. Wir hatten schon Kinder, die eigentlich noch (größere) Grundschüler waren.

Seiteneinsteiger, die in der Grundschule alphabetisiert wurden und dort Deutsch gelernt haben, melden sich bei uns normal an und besuchen gleich die Regelklasse. In der Regel waren die dann aber mind. 1 Jahr in der Grundschule. Ganz wichtig ist für uns immer zu erfahren, wann genau sie in die Schule kamen, da ja ab der Aufnahme an der ersten Schule die Fristen für die extern bezahlte Förderung laufen.